

Für Kompetenz und Lebensfreude mit Kindern

Wahrnehmende Pädagogik

Eine Seminarreihe zur Stärkung der Führungskompetenz von Pädagogen*

www.FUTURE.at



Was ist die Wahrnehmende Pädagogik?

Wahrnehmende Pädagogik ist ein pädagogisches Gesamtkonzept, das auf verschiedenen Ebenen ansetzt:

1. Menschenbild und pädagogische Grundhaltungen
2. Praxisorientierte Anleitung für eine förderliche Beziehungs- und Alltagsgestaltung zwischen Kindern/Jugendlichen und Erwachsenen
3. Rahmenbedingungen, Strukturen und Führungsverständnis in pädagogischen Einrichtungen
4. Gesellschaftliche Rahmenbedingungen für Kinder und Jugendliche

Was will Wahrnehmende Pädagogik?

Wahrnehmende Pädagogik hat das grundlegende Ziel, Kinder und Jugendliche als ganz individuelle und wertvolle Wesen wahrzunehmen und sie zu unterstützen zu ihren Potentialen und individuellen Lebenswegen zu finden.

Wie arbeitet Wahrnehmende Pädagogik?

Wahrnehmende Pädagogik geht davon aus, dass es immer die Beziehungen sind, die förderlich und heilsam wirken. Es sind immer die Menschen und nicht die Methoden oder Techniken die Wirkung erzielen.

Wahrnehmende Pädagogik implementiert eine auf einem humanistischen Menschenbild basierende Grundhaltung und darauf aufbauende Herangehensweisen.

Konkrete Inhalte der Seminarreihe:

Wahrnehmende Pädagogik setzt bei der Stärkung der Menschen an. Nur gestärkte Menschen können andere stärken. Die Persönlichkeiten der Pädagogen sind DER entscheidende Faktor in der Pädagogik.

Wahrnehmende Pädagogik gibt den Pädagogen vielfältige Möglichkeiten der Selbstführung und Selbststärkung in die Hand.

Darüber hinaus gibt sie ihnen eine Fülle von Anregungen für einen positiven förderlichen Beziehungsaufbau und der Bewältigung von pädagogisch herausfordernden Situationen.

Sie hilft den Pädagogen, die Kinder und Jugendlichen mit ihren Bedürfnissen und Ängsten, Sehnsüchten und Befindlichkeiten in ihrem tiefen inneren Wesen zu verstehen und einen Zugang zu ihnen zu finden. Selbst dann, wenn diese den Zugang aufgrund von belastenden Lebensereignissen und schwierigen Verhaltensweisen nicht unbedingt leicht machen.

Wahrnehmende Pädagogik basiert auf einem fundiertem theoretischen Hintergrund und beinhaltet Aspekte aus Bindungstheorien, Systemtheorien, Gestalttheorie, Neurobiologie, Traumapädagogik, Gewaltfreier Kommunikation, Neue Autorität und anderen grundlegenden und pädagogisch relevanten Forschungen und Theorien.

Die theoretischen Ansätze werden kurz und kompakt vermittelt und dienen dazu, die Praxis besser zu verstehen. Der Bezug zum pädagogischen Alltag wird während des Seminars laufend an Hand von vielen Praxisbeispielen und Praxisreflexionen hergestellt.

**) Als modernes Unternehmen legen wir großen Wert auf die Gleichberechtigung von Frauen und Männern. In unseren Publikationen wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur die männliche Form eines Begriffs benutzt. Selbstverständlich bezieht sich dieser Begriff sowohl auf weibliche wie auch auf männliche Personen.*

Wahrnehmende Pädagogik setzt bei der Stärkung der Menschen an.

Sie gibt den Pädagogen vielfältige Möglichkeiten der Selbstführung und Selbststärkung in die Hand.

In vier Modulen (4 x 2 Tage) werden die Inhalte in einer abwechslungsreichen Mischung von Inputs, Übungen und Reflexionen präsentiert und vertiefend integriert.

Modul 1 Mich wahrnehmen – Stärkung der Persönlichkeit, Selbstführung

Ziele und Kompetenzen:

- Meine Stärken, Motive, Haltungen, Ressourcen und Entwicklungspotentiale kennenlernen
- Mir und meiner Wirkung sicherer sein
- Mich als Gestalter erleben und proaktiv handeln

Inhalte:

- Verschiedene Ebenen von Wahrnehmen
- Bewusst agieren statt unbewusst reagieren – Formel des Lebens
- Sich selbst in einen Füllezustand führen
- Die eigenen Kraftquellen orten und optimieren (Kraftfeldanalyse)
- Energetisch drei Schritte voraus sein

Modul 2 Das Kind wahrnehmen und Beziehung aufbauen

Ziele und Kompetenzen:

- Das Kind innerhalb seines Beziehungsgefüges wahrnehmen
- Eine förderliche und tragfähige Beziehung zum Kind aufbauen und gestalten
- Dem Kind Raum geben, damit es sich in seiner Welt selbst besser kennenlernen kann

Inhalte:

- Das Lebensraumkonzept nach Kurt Lewin
- Der ENPOKOGELI-Fluss – der unsichtbare Beziehungsfluss, der vieles möglich macht
- Grundlegende Kommunikationstechniken, die Raum öffnen (W-Fragen, Duplizieren)
- „Gesunde“ Nähe und Distanz wahren

Es sind immer die Menschen und nicht die Methoden oder Techniken die Wirkung erzielen.

Modul 3 Erlebnis- und Erfahrungsräume zur Verfügung stellen – besondere Herausforderungen meistern

Ziele und Kompetenzen:

- Der intrinsischen Motivation des Kindes Raum geben
- Aus dem Verstehen pädagogisches Handeln ableiten
- Dem Kind ermöglichen seine Potentiale zu leben
- Halt, Orientierung und Struktur geben

Inhalte:

- Verantwortung geben, Grenzen setzen – Lernschritte ermöglichen
- Logische Konsequenzen statt Strafe
- Erkenntnisse aus der Bindungsforschung, Traumapädagogik, Neurobiologie in den Beziehungsalltag integrieren

Modul 4 Die Gruppe als Lern- und Übungsfeld nutzen – Konflikte konstruktiv lösen

Ziele und Kompetenzen:

- Eine Gruppe zu einer wertschätzenden, haltgebenden Gemeinschaft führen
- Prinzipien und Haltungen statt starre Regeln leben
- Konflikte als Lernchance erkennen
- Konflikte mediativ und konstruktiv lösen

Inhalte:

- Mit Hilfe der 7 Lebensebenen das Individuum und die Gruppe als Ganzes sehen
- Bedürfnisse erkennen und kommunizieren (Gewaltfreie Kommunikation)
- Methoden der Mediation – Verantwortung dort belassen wo sie hin gehört
- Lern- und Erlebensräume schaffen

Die Seminarreihe "Wahrnehmende Pädagogik" kann nur im Gesamten gebucht werden.

Wahrnehmende Pädagogik hat das grundlegende Ziel, Kinder und Jugendliche als ganz individuelle und wertvolle Wesen wahrzunehmen. Sie zu unterstützen zu ihren Potentialen und individuellen Lebenswegen zu finden.

Arbeitsmethoden und Lernwege

Es erwartet Sie ein intensives wie kurzweiliges Programm, ausgehend von Ihrer jeweiligen Realität, mit Übungen und Diskussionen, Rollenspielen und strukturierten Zweiergesprächen sowie Arbeiten in kleinen Gruppen. Die Impulsvorträge dienen dem Verständnis von wirkenden Gesetzmäßigkeiten und geben Einblick in die Theorie. Darüber hinaus bietet die Seminarreihe viele Gelegenheiten, sich mit Kollegen auszutauschen, sich gegenseitig zu inspirieren und einander auch auf menschlicher Ebene zu begegnen.

Schritt für Schritt entfalten Sie Ihre Stärken und Kompetenz in Ihrem beruflichen und persönlichen Leben.

Kundenstimmen

„Das Erstaunliche für mich war ein nie vorgestellter Mehrfachgewinn: Ich konnte step by step mein Führungsverhalten verändern, jedoch ohne künstliche Aneignung von Methoden, die dich tough und unangreifbar machen. Im Gegenteil: ich habe um ein Vielfaches mehr von derjenigen Person entfaltet, die ich eben bin. Und habe eine enorme Fülle an führungstechnischem Werkzeug im Kopf und in Händen, und wenn ich es anwende, fühle ich, als folge ich „einfach“ Prinzipien des menschlichen Zusammenlebens.“

Elisabeth Deutsch, Musikschulmanagement Niederösterreich

„Nach jedem einzelnen Modul konnte ich an mir selbst erleben, wie sich meine Fähigkeiten und meine Blickwinkel erweiterten. Ich konnte erkennen, wo meine persönlichen Stärken liegen und dass es absolut in Ordnung, nein, sogar notwendig ist, zu den Dingen, die Unsicherheit bereiten zu stehen und um Hilfe zu bitten. Es gab keine Möglichkeit, diesem „Hinschauen zu einem selbst“ zu entkommen und das ist gut so. Die Aussage: „Jede Medaille hat zwei Seiten“, wird mich zukünftig ständig in meiner Arbeit begleiten.“

Daniela Leinweber, Leiterin des Jugendwohnen Neunkirchen

„Nach anfänglicher Skepsis hat mich diese besondere Methode des Lernens durch Selbsterleben sehr beeindruckt und begeistert. Die Übungen erzeugen eine aktive, lebendige, positive zwischenmenschliche Atmosphäre in der man unmittelbar spüren kann, was man selber und was der andere, sei es Kollege/Klient, braucht, um gut in Beziehung zu sein und sich mit Energie und Sensibilität einbringen zu können.

Dr. Elfriede Kovacs, Klinische Psychologin und stellvertretende ärztliche Leiterin im Bienenhaus, Diagnose- und Therapiezentrum von SOS-Kinderdorf

Qualität ist uns wichtig



FUTURE-Training Beratung Coaching GmbH
Angerstraße 10 | A-6121 Baumkirchen
+43 (0) 5224/52076 | office@FUTURE.at

www.FUTURE.at

Trainer



Mag. phil Marlies Dangel

Studium der Pädagogik, Psychologie u. Soziologie in Innsbruck
Coaching- und Trainerausbildung sowie Mediationsausbildung nach der FUTURE-Methode,
Referentin in PHs, FHs, NÖLAK.

Ursprünglich aus der Wirtschaft kommend, 10 Jahre Pädagogin und pädagogische Leiterin, seit 1996 selbständig als Coach, Trainerin und Teamentwicklerin vorwiegend im Nonprofit-Bereich, Leiterin von Projekten, Konzeptionelle Tätigkeiten, Moderatorin und Mediatorin, Seminarleiterin mit den Themenschwerpunkten Leadership, Kommunikation, Pädagogik, Selbstmanagement und Konfliktmanagement.



Mag. Ulrich Sommer

Pädagoge, Psychotherapeut (Gestalttheoretische Psychotherapie), Supervisor, Coach und Trainer nach der FUTURE-Methode, PART-Trainer, Koordinator für Familienräte.

30 Jahre in der Kinder- und Jugendhilfe tätig, davon 15 Jahre in der unmittelbaren Betreuung und ca. 20 Jahre in leitender Funktion.

Lehrtherapeut (Partielle Lehrbefugnis) in der ÖAGP, Lektor im Masterlehrgang der Sozialpädagogik an der FH St. Pölten.

Unser gemeinsames Anliegen

Unser Herzensanliegen ist es, Kindern und jungen Menschen zu helfen ihre Potenziale zu entfalten, mutig ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und diese Welt mitzugestalten. Glückliche und von sich und dem Leben begeisterte Menschen sollen sie sein. Dafür brauchen sie inspirierende, starke Vorbilder und eine wertschätzende Gemeinschaft, in der sich jeder Mensch und jedes Kind als wertvolles Mitglied erlebt.

Wir zeigen den Pädagogen Möglichkeiten und Wege in ihrem Tun ihre Lebensfreude und ihre Potenziale zu entwickeln, und sich selbst wirksam und sinnstiftend zu erleben.

Termine

Modul 1: 11.10. - 12.10.2017

Modul 2: 21.11. - 22.11.2017

Modul 3: 10.01. - 11.01.2018

Modul 4: 07.03. - 08.03.2018

Ort

Alle Module finden Landhotel Yspertal in A-3683 Yspertal (www.landhotelyspertal.at) statt. Sie beginnen jeweils am ersten Tag um 10:00 Uhr und enden am letzten Tag um ca. 17:00 Uhr. Aus didaktischen Gründen wird die Übernachtung im Seminarhotel empfohlen.

Kosten

Teil 1 - 4: Euro 1.580,- exkl. der gesetzlichen MwSt.

Bitte beachten Sie: Unterkunft und Verpflegung sind direkt mit dem Hotel abzurechnen. Die Zimmerbuchung übernehmen wir für Sie.

Anmeldung

Die Anmeldung bitten wir Sie auf unserer Website www.FUTURE.at über den Link „DIREKT ZUR ANMELDUNG“ durchzuführen.

Stornobedingungen

Sollten Sie nach verbindlicher Anmeldung absagen, entstehen Ihnen bis 14 Tage vor Beginn keine Kosten. In den 14 Tagen vor Beginn des Trainings sind 50 %, bei Stornierung nach dem Beginn 80 % der Kosten zu bezahlen.

Ihre Ansprechpartnerin



Marisa Jesacher

FUTURE Training Beratung
Coaching GmbH

Angerstraße 10
A-6121 Baumkirchen

Tel.: +43/5224/520 76

Fax: +43/5224/520 76-6

marisa.jesacher@FUTURE.at

www.FUTURE.at